

Motion der vorberatenden Kommission 22.04.02 «III. Nachtrag zum Kinderzulagengesetz»:
Kinderzulagengesetz: Anpassung der Zulagenansätze und der Finanzierungssysteme

Antrag der Regierung vom 28. Juni 2005

Umwandlung in ein Postulat und Gutheissung mit folgendem Wortlaut: «Die Regierung wird eingeladen, dem Kantonsrat Bericht zu erstatten und allenfalls Antrag zu stellen über eine die Entwicklung auf Bundesebene berücksichtigende Erhöhung der Kinder- und Ausbildungszulagen, die mit einer Strukturreform bei den Durchführungsstellen und einer Anpassung der Finanzierungssysteme bei den einzelnen Zulagenordnungen verbunden ist. »

Begründung: Die aus der Abschaffung des sekundären Lastenausgleichs resultierenden Mittel sollen für Verbesserungen bei den Zulagen eingesetzt werden. Parallel dazu sind Anpassungen in der Organisation der Durchführung und in der Finanzierung – bezogen auf die drei Zulagenordnungen für Arbeitnehmer, für Selbständigerwerbende ausserhalb der Landwirtschaft sowie für Landwirte und landwirtschaftliche Arbeitnehmer – zu prüfen und allenfalls umzusetzen. Dabei ist der gesetzgeberischen Entwicklung auf Bundesebene Rechnung zu tragen.

Beilage: Wortlaut der Motion